



Zentralausschuss der Wiener LandeslehrerInnen an APS

Überlastung der Schulleitungen

Wien, am 23.3.2023

Sehr geehrter Herr Bundesminister Dr. Martin Polaschek!

Als Zentralausschuss der Wiener LandeslehrerInnen an APS (ZA) wenden wir uns an Sie, weil die Grenze der Belastbarkeit unserer Schulleitungen überschritten ist. Ständige Änderungen, Abfragen und Neuerungen in viel zu kurzer Zeit sind an den Schulstandorten nicht mehr zu bewältigen.

Der arbeitsintensiven Umstellung auf die Gehaltsabrechnung mittels SAP folgt jetzt eine Veränderung des Ablaufes bei der Personalanforderung über das Portal GetYourTeacher und auf das elektronische Aktensystem ISO-WEB.

Die bestehende Zeitleiste für diese äußerst herausfordernden und zeitintensiven Arbeiten ist zu kurzfristig. Schulleitungen klagen außerdem darüber, dass die Terminvorgaben nicht einzuhalten sind. Viele Arbeiten müssen in neuen Systemen erledigt werden. Dafür sind aufwendige Einschulungen notwendig, für die jedoch nicht ausreichend Vorlauf zur Verfügung steht.

Weiters wird die Arbeit der Schulleitungen deutlich erschwert, indem Arbeitsschritte im Vergleich zu bisherigen Systemen deutlich komplizierter und umständlicher sind und damit viel mehr Zeit in Anspruch nehmen.

Einige dieser Arbeiten werden von den Schulleitungen in ihrer Notwendigkeit für das BMBWF hinterfragt. Darunter fällt beispielweise die Erstellung einer fiktiven Lehrfächerfächerverteilung zum jetzigen Zeitpunkt bzw. die Eingabe eines Fächerkanons in der Lehrfächerverteilung der Volksschule anstatt der Eingabe des üblichen Gesamtunterrichts.

Eine Struktur mit Administratorebene gibt es in den Pflichtschulen nicht. Die Schulleitungen der Pflichtschule decken alle Bereiche selbst ab. Ausreichende pädagogische Unterstützung und Schulentwicklung sowie die wichtige Aufarbeitung der schulischen und psychischen Defizite aus der Corona-Zeit bleiben auf der Strecke.



Zentralausschuss der Wiener LandeslehrerInnen an APS

Als ZA fordern wir

- den zeitlichen Druck herauszunehmen und erst nach ausreichender Vorbereitung neue Arbeitsschritte zu implementieren
- die Pflichtschulen des Ballungsraums Wien mit seinen besonderen Herausforderungen in den Vorgaben des Ministeriums zu berücksichtigen

Der Zentralausschuss der Wiener PflichtschullehrerInnen ersucht um ein zeitnahes Gespräch in dieser Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Krebs

Vorsitzender

Karin Medits-Steiner

Stellvertreterin d. Vors.

Mag. Johannes Idinger

Schriftführer

Bernd Kniefacz

Stv. des Schriftführers

Elisabeth Tuma

Stv. des Schriftführers

Helga Darbandi

Sonja Kamleitner

Mag. Claudia Riegler

MMag. Dr. Thomas Bulant

Mag. Roland Csar

Christoph Liebhart

www.zentralausschuss-aps.wien